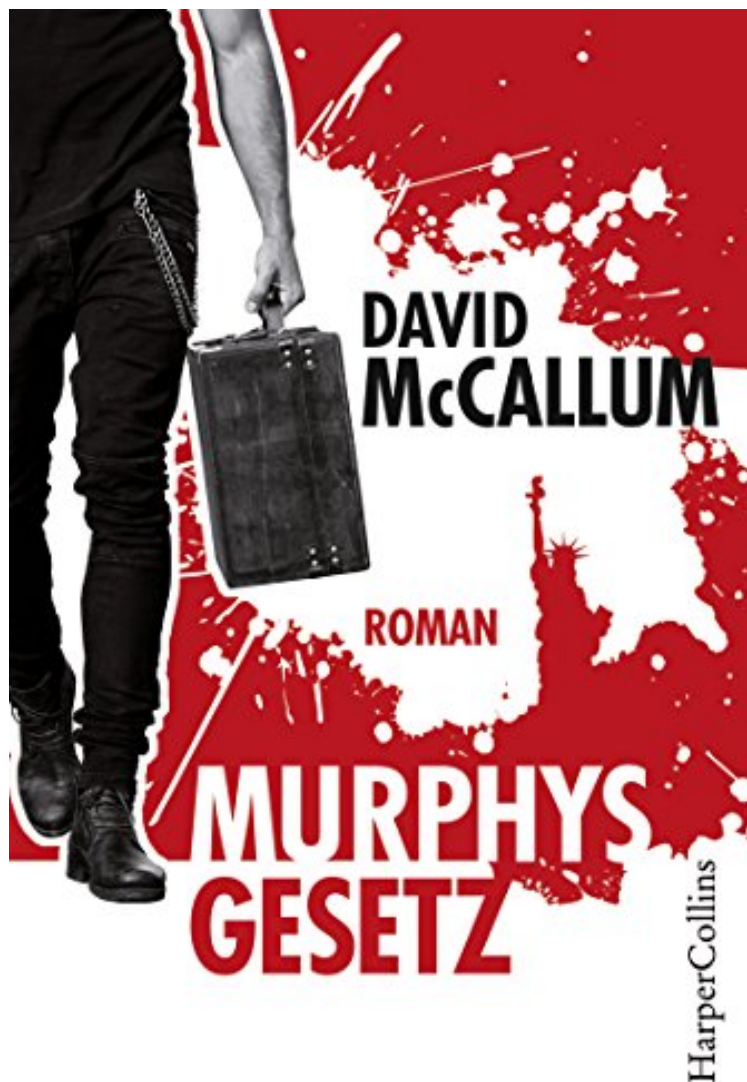


(Download ebook) Murphys Gesetz: Krimithriller

## Murphys Gesetz: Krimithriller

Von David McCallum

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #285747 in eBooksVerffentlicht am: 2016-01-10Erscheinungsdatum:  
2016-01-10File Name: B00YP13764 | File size: 49.Mb

**Von David McCallum : Murphys Gesetz: Krimithriller** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Murphys Gesetz: Krimithriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein, wie ich fand, leider nur mittelmiger Krimi, bei dem man sich fragt, wohin er nur fhren magVon Happy End Bcher - NicoleDer Herzinfarkt des Mafiosi Max, bringt den Stein ins Rollen, denn er entscheidet sich nach Absprache mit seinen beiden Brdern, die schmutzigen Geschfte aufzugeben und krzer zu treten. Doch ein Ausstieg ist gar nicht so einfach wie gedacht. Zunchst mssen ehemalige Mitarbeiter eliminiert werden, die den Brdern eventuell spter einmal

gefährlich werden könnten. Auch der Mann, der ihre geschäftlichen Transaktionen überwacht und verwaltet, Carter Allinson, gerät ins Visier der Bruschetti Familie. Während die Bruschettis ihr weiteres Vorgehen planen und beschließen, welche Mitarbeiter bald ein unruhliches Ende nehmen werden, werden sie von einem Schauspieler belauscht, der sich eigentlich nur in der Nebengasse des chinesischen Restaurant befindet, um seine Blase zu entleeren. Der Hollywoodmime Harry Murphy ist entsetzt, als er von den Plänen erfährt und beschließt danach kurzerhand, nach England zu fliegen, um einen der Männer, die getötet werden sollen, zu warnen, was ihm auch in letzter Sekunde, bevor der Killer sein anvisiertes Opfer auslöschen kann, gelingt. Doch im Zuge des Geschehens, erweist sich der gerade noch einmal mit dem Leben davon gekommene Colonel, als gar nicht so unschuldig. Spätestens, als er dem verblühten Harry einen ominösen Koffer überreicht, in dem sich Geld befindet, begreift Harry, auf was er sich eingelassen hat. Zeit, sich auszumalen, was er mit dem Geld alles anstellen kann, bleibt ihm kaum, denn auch die britische Polizei heftet sich sogleich an seine Fersen. Da mich der Klappentext des Krimis so neugierig auf die Story gemacht hat, wollte ich dem TV Seriendarsteller David McCallum, der mit diesem Roman sein Debüt als Autor vorgelegt hat, unbedingt eine Chance geben, weil ich die Idee, einen unbedarften Schauspieler auf Mitglieder einer organisierten Verbrecherbande loszulassen, spannend fand. Und zunächst lässt sich der Krimi auch gut an. McCallum vergaß nicht, alle Akteure in dieser Geschichte vorzustellen und das auf eine sehr bildhafte Art und Weise, die sogleich seine Affinität zu Drehbüchern erkennen lässt. Jedoch ging er meiner Meinung nach da etwas zu akribisch zu Werke, denn manche Informationen über besagte Akteure waren absolut nicht wichtig für den Handlungsverlauf. Abgesehen davon, wurden mir die Bruschettis dann auch eine Spur zu klischeebeladen beschrieben. Lediglich die Hauptfigur Harry zeigte ein wenig mehr charakterliche Facetten; selbst die ihm zur Seite gestellte Ermittlerin, blieb konturlos. Auch auf die eingefügte Liebesszene zwischen Harry und der Ermittlerin hätte der Autor meiner Meinung nach zu Gunsten einer etwas realistischeren Handlung lieber verzichten sollen, diese wirkt aufgesetzt und völlig an den Haaren herbeigezogen. überhaupt fand ich, dass die Story einfach aus der Sicht von zu vielen Akteuren vorangetrieben wurde. Filmisch umgesetzt mag das vielleicht funktionieren, doch hat mich diese Vorgehensweise beim Lesen ziemlich verwirrt, weil man irgendwann nicht mehr in der Lage ist, den roten (Handlungs) Faden zu erkennen. Zudem gab es da auch den ein oder anderen Handlungsstrang, der mir total unlogisch und konstruiert erschien und der mich letztendlich zur Frage brachte, welche Richtung diese Story überhaupt noch einschlagen soll. Hier beziehe ich mich vor allem auf die Rolle der Ermittlerin oder auch darauf, wie wahrscheinlich es in der Realität wäre, dass ein Mann, der Kriminelle bei einem Gespräch belauscht, entschließt persönlich einzugreifen, extra aus den USA nach England zu fliegen, nur um jemanden warnen zu wollen, den er weder kennt, noch von dem er weiß, welche Gesinnung dieser Mann hat. Da erscheint es doch glaubwürdiger, einfach nur zum Telefon zu greifen und die Polizei zu informieren, oder? Einzig der flüssige, bildhafte Schreibstil, die passend wirkende, umgangssprachliche, schnoddrige Ausdruckweise der Protagonisten und Harrys einfallreichen Ideen konnten bei mir punkten und dafür sorgen, dass ich diesen Krimi nicht vorzeitig zur Seite gelegt habe, so leid es mir auch für den Autor und seinen Erstling tut. Kurz gefasst: Ein, wie ich fand, leider nur mittelmäßiger Krimi, bei dem man sich fragt, wohin er nur führen mag. Punkte vergeblich für den anschaulichen und angenehmen Schreibstil. Eine Rezension von Happyendbuecher.de. (NG)0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schauspieler als 007 Von fossiebr David McCallum hat einen wirklich unterhaltsamen Roman geschrieben. Sprachlich sicher kein Highlight aber der Plot überzeugt und die Handlung läuft kurzweilig durch. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Organisiertes Verbrechen Von mem-ories.de Inhalt: Harry Murphy ist Schauspieler und Synchronsprecher, doch seine Karriere kommt nicht so richtig in Gang. So hat er viel Zeit und ergreift die Chance im wahren Leben einen Helden zu spielen, als er ein Gespräch belauscht in dem es um einen geplanten Mord geht. Er reist nach London und kommt mit einem Koffer voll Geld zurück. Er soll helfen die Drahtzieher zu überführen... Meine Meinung: Ich habe mich sehr auf diesen Roman gefreut. Schließlich ist es vom Schauspieler von Ducky aus NCIS geschrieben. Vielleicht habe ich einfach zu viel erwartet, gehört doch die Serie zu meinen Lieblingsserien. Am Ende denke ich mir sollte David McCallum vielleicht beim Schauspielern bleiben. Eins kann man allerdings nicht abstreiten. Er bleibt seiner Serienfigur treu, denn auch das Buch hat für mich unwichtige Passagen wo McCallum ins Reden verfällt. Doch was mich in der Serie schmunzeln lässt, sorgt hier für Langeweile. Es gibt ein paar Szenen bei denen Spannung aufkommt, leider werden diese durch Abschweifen und unglückliche Szenewechsel zu Nichte gemacht. Der Autor hat alle Figuren ausreichend beschrieben, das macht den Einstieg dennoch schwer, denn es waren doch recht viele Informationen zu Beginn. Irgendwann sagte mein Hirn mehr geht nicht und schaltete ab. So driftete ich zu unwichtigen Sachen. Bei einem Buch was ich nicht vom Verlag habe das "Todesurteil" sprich das zur Seite legen und nicht mehr anrühren. Hier wollte ich aber dem Buch eine Chance geben und habe weiter gelesen. Nur um festzustellen das es nicht besser wird. Mir sind es zu viele Figuren und teilweise zu verworrene Gefüge. Es geht um organisiertes Verbrechen, was auch sehr im Vordergrund steht. Hätte ich das vorher geahnt hätte ich direkt dankend abgelehnt, weil ich weiß das mir das einfach nicht liegt. Ich habe bis zum Ende durchgehalten, wurde aber dafür nicht wirklich belohnt. Manches wirkt einfach zu konstruiert und vieles ist Zufall. Von mir hier leider keine Empfehlung

Kurzbeschreibung Er hat schon in einem Film mit Tom Cruise gespielt - nur nie in derselben Szene. Harry Murphys Karriere pltschert so vor sich hin und er wartet nun schon seit Jahren auf den Durchbruch. Dafr hat er nun Gelegenheit im wahren Leben den Helden zu spielen: Harry erfahrt von einem Mordkomplott und entscheidet sich spontan, nach London zu reisen und das Opfer zu warnen. Kurz nach seiner Ankunft, muss er auch schon wieder zurck nach New York - begleitet von einem Koffer voller Geld und einer taffen Londoner Polizistin. Und als Teil eines Plans, den Drahtziehern des Mordes das Handwerk zu legen "Harry hatte Dutzende von zwielichtigen Charakteren in seiner Karriere gespielt, dadurch wrde er genau wissen, was zu sagen und zu tun war. Sobald er seine Pflicht erflft hatte, wrde er sich eine Weile in London entspannen. Die Sehenswrdigkeiten ansehen. Einige seiner Lieblingsrestaurants besuchen. Sich einige Theaterstcke anschauen. Und falls sich das ganze Komplott als falscher Alarm rausstellte, htte er dort einfach einen schnen Urlaub verbracht und wrde mit einer frischen Sicht auf sein Leben nachhause zurckkehren."

Kurzbeschreibung Er hat schon in einem Film mit Tom Cruise gespielt - nur nie in derselben Szene. Harry Murphys Karriere pltschert so vor sich hin und er wartet nun schon seit Jahren auf den Durchbruch. Dafr hat er nun Gelegenheit im wahren Leben den Helden zu spielen: Harry erfahrt von einem Mordkomplott und entscheidet sich spontan, nach London zu reisen und das Opfer zu warnen. Kurz nach seiner Ankunft, muss er auch schon wieder zurck nach New York - begleitet von einem Koffer voller Geld und einer taffen Londoner Polizistin. Und als Teil eines Plans, den Drahtziehern des Mordes das Handwerk zu legen "Harry hatte Dutzende von zwielichtigen Charakteren in seiner Karriere gespielt, dadurch wrde er genau wissen, was zu sagen und zu tun war. Sobald er seine Pflicht erflft hatte, wrde er sich eine Weile in London entspannen. Die Sehenswrdigkeiten ansehen. Einige seiner Lieblingsrestaurants besuchen. Sich einige Theaterstcke anschauen. Und falls sich das ganze Komplott als falscher Alarm rausstellte, htte er dort einfach einen schnen Urlaub verbracht und wrde mit einer frischen Sicht auf sein Leben nachhause zurckkehren."

ber den Autor und weitere Mitwirkende David McCallum ist dem TV-Publikum bekannt fr seine Rollen des Ducky Mallard aus Navy CIS und des russischen Agenten Illya Kuryakin in der Kultserie Solo fr O.N.C.L.E.. Darber hinaus ist er erfolgreicher Theaterschauspieler und hat diverse Jazzalben aufgenommen. Murphys Gesetz ist sein Debt als Krimiautor.